



TERMINE

Dienstag, 24. Okt	19:30	Elternabend der 11. Klasse
Donnerstag, 26. Okt	7:40	Handlung für Schüler*innen des freichristlichen Religionsunterrichts
Donnerstag, 26. Okt	18:00	Monatsfeier (öffentlich)
Freitag, 27. Okt	11:00	Monatsfeier (intern)
30. Okt – 3. Nov Herbstferien		
Mittwoch, 8. Nov	19:30	Elternabend der 9. Klasse / R 203
Donnerstag, 9. Nov	18:30	Berichtsabend Feldmessen 10. Klasse / Musiksaal
Donnerstag, 9. Nov	19:00	Elternabend der Klasse 1b
Donnerstag, 16. Nov	20:00	EVK
Mittwoch, 22. Nov	Buß-/Betttag	Unterricht findet statt

UNTERRICHT AM BUSS- UND BETTAG!

Liebe Eltern,

bitte denken Sie daran, dass am **Mittwoch, dem 22.11.23 Unterricht** stattfindet. Der Buß- und Betttag ist auch in diesem Jahr an unserer Schule kein unterrichtsfreier Tag im Unterschied zu den staatlichen Schulen. Dafür beginnen unsere Weihnachtsferien bereits einen Tag früher, nämlich am Freitag, den 22.12. – letzter Schultag: Donnerstag, der 21.12.

Diese Regelung variiert von Jahr zu Jahr und ist abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z.B. dem Beginn der Weihnachtsferien.

Suzanne Söllner für das Kollegium



LÄUSE IN DER UNTERSTUFE

Liebe Schulgemeinschaft,

uns hat letzte Woche die Nachricht erreicht, dass in Klasse 1b und 3a Läuse aufgetreten sind; die Klassen wurden schon entsprechend informiert.

Wir bitten alle Eltern, speziell der Unterstufe, die Köpfe der Kinder im Auge zu behalten bzw. auf Läuse und Nissen zu kontrollieren. Sollten Sie Läuse finden, dürfen die Kinder erst wieder in die Schule kommen, wenn diese behandelt wurden. Bitte auch das Auskämmen (zunächst täglich) und die Wiederholung der Behandlung nach 8 bis 10 Tagen nicht vergessen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Judith Huber aus dem Schulbüro

WER HAT NOCH SCHÄTZE ZUHAUSE?

Viele Familien haben ungenutzte **Reste von Stockmar Wachsmalkreiden und -stifte** zuhause herumliegen, wir können diese für Unterschiedlichstes gut gebrauchen, auch freuen wir uns aktuell über **Fellreste**.

Darüber hinaus wollen wir auch unsere **Eurythmieschuh-Tauschbörse** wieder aktivieren. Zu klein gewordenen Eurythmieschuhe können gerne bei mir abgegeben und je nach Verfügbarkeit gegen passende gebrauchte eingetauscht werden.

Alles kann bei mir im Handarbeitsraum im 3. Stock (R 307) abgegeben werden.
Meike Willen

JURTE ZIEHT WEITER

Liebe Schulgemeinschaft,
unsere schöne Jurte (Durchmesser ca. 6 m) möchte weiterziehen. Leider konnte sie nicht so genutzt werden, wie wir uns das vorgestellt haben.
Wer weiß ein gutes Plätzchen für sie inklusive Abbau des Holzbodens?
Angebote und Nachfragen bei Monika.kraft@waldorfschule-schwabing.de.
Monika Kraft

NEUES MITGLIED IM HAUSKREIS

Wir freuen uns über die Verstärkung von Stefan in unserem Hauskreis, dessen Sohn in die 1. Klasse geht. Er verstärkt das Team und hilft uns dabei, die Schule in Schuss zu halten.

Im Hauskreis sorgen Eltern zusammen mit den Hausmeistern und dem Theatermeister dafür, dass die Lernumgebung möglichst unterstützend ist. **Was wir noch gut gebrauchen könnten, ist Unterstützung von einer Elektrikerin/ einem Elektriker.**





Wenn Sie Lust haben uns zu unterstützen, schreiben Sie einfach kurz und knapp an:
hauskreis@waldorfschule-schwabing.de.

An dieser Stelle danken wir Dalai Martinez und Christiane Ströh de Martinez für die Unterstützung in den letzten gut zwei Jahren!

Marc Linsenmeier für den Hauskreis

NEUE SCHULSOZIALARBEIT

Liebe Schulgemeinschaft,

mein Name ist Kathrin Schmid, ich bin Sozialpädagogin und seit Ende September die neue Schulsozialarbeiterin hier im Haus.

Ich biete allen Schülern, Eltern und Lehrern eine vertrauliche Beratung an. Darüber hinaus möchte ich für die verschiedenen Klassen bedarfsorientierte Projekte organisieren. Gerne können Sie mich kontaktieren, wenn Sie meine Beratung wünschen.

Sie erreichen mich wie folgt:

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9:00 Uhr – 13:00 Uhr
- persönlich: in meinem Büro im dritten Stock (gegenüber der SMV)
- Festnetz: 089 / 3801 40-52
- Mobil: 0176 / 13410034
- E-Mail: kathrin.schmid@condrobs.de

Ich bedanke mich für die herzliche Aufnahme hier an der Rudolf Steiner Schule Schwabing und freue mich schon sehr darauf, ein Teil dieser schönen Schule zu werden, Sie alle näher kennenzulernen und für die Kinder da zu sein.

Kathrin Schmid

OBERSTUFEN-INFOMAPPE IST FERTIG

Im letzten Schuljahr wurde in einer SEK zum Thema Oberstufe das Zusammenstellen einer Infomappe für die Oberstufe durch unsere engagierte SMV angeregt.

Mittlerweile haben wir die wichtigsten Informationen zusammengetragen und eine Informationsmappe im Stil unserer Willkommensmappe zusammengestellt.

Die Mappe enthält allgemeine Informationen zur Oberstufe an unserer Schule (Praktika, Projekte, Lehrplanübersicht, Ansprechpartner) und gibt einen Überblick über die möglichen Schulabschlüsse. Künftig soll diese Mappe allen Schülerinnen und Schülern, die in die Oberstufe eintreten, sowie deren Elternhäusern zur Verfügung gestellt werden.

In den kommenden zwei Wochen verteilen wir nun die Mappe auf den noch anstehenden Elternabenden bzw. über die ZBV-Stunden an alle Familien der Oberstufe. **Wer eine digitale Version wünscht, melde sich bitte im Schulbüro** bei Judith Huber:

judith.huber@waldorfschule-schwabing.de.

Kathi Blume und Judith Huber für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit





SCOOTER BITTE ZURÜCKBRINGEN!

Uns wurde am **vergangenen Donnerstagnachmittag vom Schulhof** ein neongelber Scooter entwendet. Es ist schade, dass so etwas bei uns an der Schule passiert. Wir würden uns sehr freuen, wenn der Roller wieder dorthin zurückgebracht wird, von wo er entfernt wurde!

Vielen Dank!

Familie von Websky

WENN ICH FILMEMACHER*IN WÄRE ...

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse haben sich im Rahmen des Kinoklubs überlegt, über welches Thema sie selbst gerne einen Dokumentarfilm drehen und wie sie ihn gestalten würden:

Ich glaube, ich würde einen Dokumentarfilm darüber drehen, wie der Mensch die Erde verändert. Die Idee kam mir, weil ich schon immer darüber nachgedacht habe, wie die Welt aussehen würde, wenn es keine Menschen gäbe. **Emilia**

Ich interessiere mich sehr für das Filmmachen, deshalb würde ich einen Dokumentarfilm über die Film-Entstehung machen, wo wir bei einem echten Film hinter die Kulissen gehen und dem Zuschauer erklären, wie so ein Film entsteht. **Samuel**

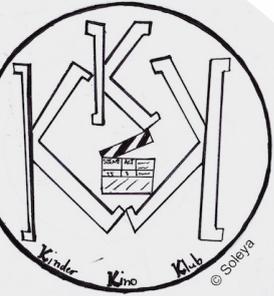
Ich würde interessante Fakten über Faultiere filmen und in meinem Dokumentarfilm auch erzählen, dass Faultiere gar nicht faul sind. (...) Die Musik aus Costa Rica und Geräusche vom Urwald würde ich in meinen Film tun. Das Gebiet, in dem die Faultiere leben, würde ich mit einer Drohne filmen. **Benni**

„Die Wunder der Natur: Eine Reise durch die vier Jahreszeiten“ (...) Im zweiten Kapitel „Der Sommer“ werden Sie sehen, wie aus Blüten Früchte werden. Vor allem alle Beeren kann man ernten, Erdbeeren, Brombeeren, Himbeeren und so weiter. Spannend wird es im Wald, die Pilze sprießen heraus und die Tiere – Rehe und die kleinen Kitzlein – haben Spaß am Leben. **Yara**

Ich würde die Einheimischen interviewen und die japanischen Schneeaffen mit Drohnen filmen, um sie nicht zu stören. Die Aufnahmen sollen mit 130 fps und 16 K aufgenommen werden. Dazu soll die Musik entspannend sein, denn der Film soll einen beruhigen. **Navid**

Wenn ich einen Dokumentarfilm drehen könnte, würde ich über Oberstdorf (OA) drehen. OA liegt im Allgäu. Wir fahren oft dorthin und ich liebe es einfach. (...) Als Erzähler soll am besten eine ältere Bäuerin erzählen, mit Allgäuer Dialekt. Die Musik soll traditionell sein. **Linda**

Mein Dokumentarfilm geht um das Meer, besonders um Delfine und Wale. Ganz besonders interessiert mich, warum Delfine so nah an Menschen kommen. Die Protagonisten wären Meeresforscher, Delfin- und Walspezialisten und Co. **Danae**



Ich würde es so machen, dass die Hauptperson (eine Person, die vielleicht noch kaum etwas über diese tollen Tiere weiß) nach Afrika reist und sich dort die Elefanten ganz genau anschaut. (...) Man könnte eine Kamera in einem Baum verstecken und dann in der Nacht filmen. Da sich die Tiere bei Nacht ganz anders verhalten, könnte man ihnen beim Schlafen zusehen. Oder ich würde von einem dieser Autos eine Kamera auf die Elefanten richten und dann langsam losfahren. **Ada**

Das Thema von meinem Dokumentarfilm ist „Der Krieg in der Ukraine“. (...) Ich würde Leute aus der Ukraine einladen, damit sie etwas über ihre persönlichen Erinnerungen erzählen. Aber ich kann auch selber viel über diesen Krieg erzählen. Ich glaube, es wird ein sehr trauriger Film sein, aber das kann nicht anders gehen. **Anya**

Ich würde einen Dokumentarfilm über Freundschaft machen, da sie ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens ist, und ich jedem eine/n guten Freund/in wünsche. Meine Protagonisten sollen ein Junge und ein Mädchen sein, die wirklich nur Freunde sind. (...) Interviews sollten auf jeden Fall drin sein, da man so mehr über die Gefühle herausfindet. Musik will ich nicht, da in dem Film ja gesprochen wird. **Louisa**

Zwei Szenen, die ich echt toll fände, wären ein Luchs, der im Herbst auf einem Stein in einem Mischwald sitzt, und einer, der einen Bach überquert. Auch das Leben der Luchse sollte ein Thema sein, aber auch der Klimawandel und wie er für die Luchse ist. (...) Für das Luchs-Material würde ich wahrscheinlich nach Tschechien, Ungarn, die Slowakei, aber auch nach Bosnien und Herzegowina sowie nach Kanada reisen müssen. **Felix**

Ich würde einen Film darüber drehen, wie Fleisch hergestellt wird. Ich selbst bin Vegetarierin und habe viele Geschichten darüber gehört, wie Tiere geschlachtet werden. (...) Ich würde Metzgereien Besuche abstatten und andere vegetarische Leute interviewen. Entweder ich oder jemand anderes würde alles erzählen. **Zoe**

Ich denke, wir sollten unbedingt einen Film über die Fleischproduktion drehen, da viele über dieses Thema nicht genug Bescheid wissen. Ich finde, es sollte ein realer Dokumentarfilm sein, nicht dass die ganze Fleischproduktion gut geredet wird. Es sollten selbst die brutalen Szenen gezeigt werden, da man dies nicht leugnen sollte. **Keo**

Ich würde einen Dokumentarfilm über Schneeleoparden drehen, weil diese einerseits meine Lieblingstiere sind und andererseits leider vom Aussterben bedroht sind. Ich würde den ganzen Film über einen Sprecher einbauen. Er sollte interessant und wissend klingen. Ich würde ein ganzes Jahr Schneeleoparden filmen. **Ferdi**

Es sollen Kameras im Wald in und um einen Ameisenhaufen aufgestellt werden. Meine Protagonisten sind natürlich Ameisen. Ich würde auch gerne Interviews mit Leuten machen, die sich gut mit Ameisen auskennen. Ich liebe emotionale Filme, deshalb will ich Musik dabei haben. Ich weiß noch nicht, wie es ausgeht, deswegen würde ich bei vielem improvisieren. **Josefina**

Wenn ich Filmemacherin wäre, würde ich einen Dokumentarfilm über Seeigel machen. (...) Am Anfang des Films sollte genau zu sehen sein, wie ein Seeigel aussieht, auch wie er gebaut ist. Das soll aber nicht mit einem echten Seeigel gezeigt werden, sondern der Seeigel soll mit einem Computer nachgebaut werden. **Thea**
Maria Knilli – Filmemacherin, Leitung Kinderkinoklub



FILZGRUPPE DER ELTERNWERKSTATT

Hallo liebe Eltern,

die Filzgruppe trifft sich das nächste Mal **am Dienstag, den 7. November, ab 18 Uhr** in der Schule – das ist der **Dienstag nach den Herbstferien**. Für den Adventsbasar filzen wir Zwerge, Tiere, Feen und andere Dinge; Material ist vorhanden.

Wir freuen uns über weitere Filzbegeisterte mit und ohne Erfahrung. Bei Fragen gerne schreiben an daghop@web.de.

Viele Grüße,

Dagmar Hoppmann für die Filzgruppe

50 JAHRE ALANUS HOCHSCHULE

Bericht in WDR/Lokalzeit aus Bonn (WDR Bonn, 29.09.2023) anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Alanus Hochschule in Alfter mit historischen Bildaufnahmen und Einblicken in das heutige Studium. (Beitrag ab Min. 8:49 bis 16:37) unter folgendem Link, den Sie bitte in Ihren Browser kopieren:

<https://www.ardmediathek.de/video/lokalzeit-aus-bonn/lokalzeit-aus-bonn-oder-29-09-2023/wdr-bonn/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLXNvcGhvcmEtM2E0MTA-2ZWYtNmNmOS00MzVILWI4NDQtYzk0OTFhOGRjZmMw>

Claudia Brancato – Redaktion